

5/2019

31. Januar 2019

## Start-ups aufgepasst: Ideen zu Digitalisierung und intelligentem Messsystem gesucht

- **Start-up-Wettbewerb von VDE|FNN steht unter Schirmherrschaft des BMWi – Bewerbungsfrist: 28. Februar 2019**
- **Nachwuchsförderung entscheidend für die Digitalisierung der Energiewende**

(Frankfurt/Berlin, 31.1.2019) Mit dem Wettbewerb „FNN-InnovationHub“ zeichnet VDE|FNN Start-ups mit innovativen Lösungen zu Energiewende, intelligentem Messsystem und Digitalisierung aus. Der Wettbewerb steht unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi). Aufstrebende Unternehmen haben damit die Chance, sich vor hochkarätigen Vertretern des Energiemarkts zu präsentieren und attraktive Geldpreise zu gewinnen. „Wir geben damit jungen Unternehmen, die vor zukunftsfähigen Ideen strotzen und den Energiesektor erobern wollen, eine Plattform“, erklärt Heike Kerber, Geschäftsführerin von VDE|FNN. „Wir wollen das intelligente Messsystem zu einem Erfolgsmodell ‚Made in Germany‘ machen.“

Für eine erfolgreiche Bewerbung ist es wichtig, dass junge Unternehmen mit ihrer Geschäftstätigkeit die Digitalisierung der Energiewende vorantreiben. Der Ausbau der neuen Infrastruktur mit intelligenten Messsystemen ist im vollen Gange. Im FNN-InnovationHub sind Unternehmen mit Weitblick gefragt: Wie kann die neue Infrastruktur genutzt werden, um die Energiewende effizient zu forcieren? Wie lässt sich damit Mehrwert für Kunden, Aggregatoren sowie Netzbetreiber generieren und gleichzeitig der Netzbetrieb verbessern? Wer hier Ideen hat und weiter denkt, ist aufgerufen sich zu bewerben. Voraussetzung: Die Unternehmen müssen nach dem 1. Januar 2014 gegründet worden sein.

Mit der Teilnahme am FNN-InnovationHub können Start-ups ihren Unternehmenserfolg nachhaltig stärken. Neben Geldpreisen winken vor allem wertvolle Kontakte in die Energiebranche, um die Geschäftstätigkeit ausbauen zu können. Dazu erhalten die Gewinner vom 15. bis 16. Mai 2019 in Leipzig Zugang zur ZMP, der Leitveranstaltung rund um das intelligente Messsystem. Dort können sie sich etwa 1.000 Fach- und Führungskräften aus den Bereichen Netze, Zähler, Messung, Abrechnung und Vertrieb in

einem 15-minütigen Vortrag mit Diskussionsrunde sowie einer Präsentation im Ausstellerforum vorstellen.

Bis zum 28. Februar 2019 läuft die Bewerbungsfrist. Danach wählt eine Jury mit Vertretern von VDE|FNN, BMWi, Sponsoren und anderen Unternehmen aus dem Energiesektor die besten fünf Start-ups aus und entscheidet über deren Platzierung. Die Gewinner werden im April 2019 bekanntgegeben. Bewerbungen und weitere Informationen: <https://fnn-innovationhub.vde.com/>



Start-up-Wettbewerb von VDE|FNN unter Schirmherrschaft des BMWi: Der FNN-InnovationHub ist Plattform für nachhaltige Ideen zu Digitalisierung und intelligentem Messsystem. Bewerbungen bis 28. Februar 2019 unter <https://fnn-innovationhub.vde.com/>

### **Über VDE|FNN**

Das Forum Netztechnik/Netzbetrieb im VDE (VDE|FNN) entwickelt die Stromnetze vorausschauend weiter. Ziel ist der jederzeit sichere Systembetrieb bei steigender Aufnahme von Strom aus erneuerbaren Energien. VDE|FNN macht innovative Technologien schnell alltagstauglich und systemkompatibel. Zu den über 450 Mitgliedern gehören unter anderem Hersteller, Netzbetreiber, Energieversorger, Anlagenbetreiber und wissenschaftliche Einrichtungen.

### **Über den VDE**

Der VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik und Informationstechnik ist mit 36.000 Mitgliedern (davon 1.300 Unternehmen) und 1.600 Mitarbeitern einer der großen technisch-wissenschaftlichen Verbände Europas. Der VDE vereint Wissenschaft, Normung und Produktprüfung unter einem Dach. Die Themenschwerpunkte des Verbandes reichen von der Energiewende über Industrie 4.0, Smart Traffic und Smart Living bis hin zur IT-Sicherheit. Der VDE setzt sich insbesondere für die Forschungs- und Nachwuchsförderung sowie den Verbraucherschutz ein. Das VDE-Zeichen, das 67 Prozent der Bundesbürger kennen, gilt als Synonym für höchste Sicherheitsstandards. Hauptsitz des VDE ist Frankfurt am Main.

[www.vde.com](http://www.vde.com)

**Pressekontakt:** Melanie Unseld, Tel. 069 6308461, [melanie.unseld@vde.com](mailto:melanie.unseld@vde.com)